

Die **KPÖ-Leopoldstadt** hat auf ihrer Mitgliederversammlung am 29. Oktober 2007 folgende Änderungen bezüglich des Entwurfs des Bundesvorstands beschlossen.

Wir beantragen:

Beim 2. Absatz von "Gemeinsam verändern" soll der Schluss "der im ehemals 'realen Sozialismus' negiert wurde" gestrichen werden. Der Absatz soll daher mit dem Satz enden: "Als Linke stehen wir für den untrennbaren Zusammenhang von Demokratie und Sozialismus"

Thema 1: Arbeit, Einkommen,..... Einleitung:

"Der Kapitalismus befindet sich im Kriegszustand, er führt Krieg gegen Mensch und Natur."

Hier soll der Satz lauten: "Der Kapitalismus führt Krieg gegen Mensch und Natur".

Thema 2: Wohnen .....

Beim Unterpunkt "Sinnvolle Mobilität" letzter Absatz soll statt "Nulltarif" der Begriff "ermäßigter Tarif" eingesetzt werden.

Thema 3: Bildung, Kultur....

Bei "Bildungsprivilegien abschaffen" schlagen wir zu Beginn des ersten Absatzes, zweiter Satz folgenden Zusatz vor:

" Wir fordern die Gesamtschule für alle 6 – 16 jährigen weil es wissenschaftlich bewiesen ist, dass eine Entscheidung der weiteren Schulbildung mit 9 1/2 Jahren keine Chancengleichheit gewährleistet. Weiters fordern wir die Ganztagschule."

Thema 4: Demokratie, Gleichberechtigung ....

Unter "Mehr Demokratie" schlagen wir zu Ende des 3.Absatzes folgende Änderung vor: statt "Begrenzung von PolitikerInnenbezug auf das maximal Zehnfache...soll es heißen " auf das maximal Zweifache eines Facharbeiterlohnes".

Ende